



Als Turner hoch hinaus

Breiten- und Spitzensport vereint: Am Zürcher Kantonaltturnfest in Dägerlen geben nicht nur ambitionierte Amateure ihr Bestes, auch Profis zeigen ihr Können. So wie die Kunstturner Ben Wolfer und Luis Brandenberger – oder Aerials-Weltcupsieger Pirmin Werner.

TEXT ROLAND LIEBERHERR FOTO ALINE GERBER

Handstand am Barren – kerzengerade. Kreuzhang an den Ringen – ein Kraftakt. Flick-Flacks am Boden – in Perfektion. Mit einer beneidenswerten Leichtigkeit zeigen Ben Wolfer (13) und Luis Brandenberger (15) in der Kunstturnhalle in Rümlang ZH anspruchsvollste Übungen. Alltag für die Teenager. «Wir trainieren hier von Montag bis Samstag, insgesamt 26 Stunden pro Woche», erzählt Ben. Luis ergänzt: «Kraft, Athletik, Sprünge, Flugelemente: Die Vielseitigkeit macht das Kunstturnen so faszinierend – und uns beiden einfach mega Spass.»

Bereits mit 4 und 7 Jahren besuchten Ben und Luis die ersten Trainings bei

ihrem Stammverein TV Henggart, inzwischen gehören sie zum Schweizer Nachwuchskader im Kunstturnen. Am Zürcher Kantonaltturnfest (KTF) in Dägerlen treten beide wie gewohnt in sechs Disziplinen an (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck). Trotzdem wird es eine willkommene Abwechslung, wie Ben betont: «Es hat viele Zuschauer, das wird sicher cool. Und im Gegensatz zu anderen Wettkämpfen können wir dort auch neue Übungen ausprobieren.»

Das schmälert die Ambitionen der Nachwuchshoffnungen jedoch keineswegs. «Ein stabiler Wettkampf ohne Stürze ist das wichtigste Ziel», sagt Luis.

Er überlegt kurz, lächelt und fügt keck an: «Und ein Podestplatz.»

Kunstsprünge statt Kunstturnen

Für einmal etwas weniger resultatorientiert startet Pirmin Werner (23) am Turnfest. Schliesslich kämpft er laufend um Medaillen und Weltcup-Punkte. Aber von vorn: Von Kindesbeinen an war er ein Wirbelwind, turnte sich rasch ins nationale Nachwuchskader. Der Weg zum Profi-Kunstturner schien vorgezeichnet, doch es kam anders. «Mit 14 durfte ich mit den Freestyle-Skispringern auf der Wasserschanze trainieren. Ich war sofort Feuer und Flamme», erzählt Pirmin

Impressum: Coop, Region Ostschweiz-Ticino, Postfach, 9201 Gossau; Tel. 071 388 44 11; E-Mail: info-ost@coop.ch; Redaktionsleitung: Heidi Anderes



Turnkunst in Vollkommenheit:
Ben Wolfer, Pirmin Werner
und Luis Brandenberger (v. l.)
freuen sich auf ihre Auftritte
am Zürcher Kantonturnfest.

Werner. Er wechselte die Sportart: Schnee und Ski statt Turnhalle und Magnesium.

Heute gehört er zur Weltspitze im Aerials. Das sind jene waghalsigen Skiakrobaten, die mit Vierfach-Drehungen und Dreifach-Salti über fast senkrecht ansteigende Schanzen springen. «Ich bin ein Adrenalin-Junkie und liebe schnelle Rotationen. Dank des Turnens hatte ich beste Grundlagen für Aerials», ergänzt Werner. In der Tat: Drei Weltcup-Siege, zweimal Dritter im Gesamtweltcup und WM-Silber im Team zieren sein Palmarès. An den Olympischen Spielen 2022 verpasste er mit zwei vierten Plätzen die Medaillen hauchdünn.

Trotz aller Erfolge im Schnee, sein Herz schlägt auch weiterhin für den

Turnsport. «Ziele verfolgen, hart trainieren, sich durchbeissen: Turnen ist eine perfekte Lebensschule.» Und zugleich Breitensport, der Jung und Alt, Laien und Profis vereint. «An Turnfesten diese gemeinsame Faszination mit allen zu teilen, ist einfach schön», erläutert Primin Werner. Mit der Sektion des TV Henggart tritt er am KTF Wyland 2023 am Barren und in der Geräte-Kombi an. Zudem bestreitet er mit einer Kollegin den Sie&Er-Wettkampf in der Leichtathletik. Lachend meint er dazu nur: «Dort werde ich wohl nicht sehr brillieren. Aber das passt: Der Plausch steht dabei klar im Vordergrund.» ●

 www.ktf2023.ch



**FOKUS
REGION**

DAS GRÖSSTE TURNFEST 2023

Das **Zürcher Kantonturnfest Wyland 2023** findet vom 16. bis 25. Juni in Dägerlen statt. **15 000 Turnende** aus 560 Vereinen und **20 Kantonen** messen sich am grössten Schweizer Turnfest dieses Jahres. Allein aus der **Ost-, Nordost- und Südostschweiz** sind **149 Vereine und Riegen** angemeldet. Neben den Wettkämpfen sorgen **zahlreiche Freizeitangebote** auf dem Festgelände – mit der **Turnshow Wylandary** als besonderem Höhepunkt – für beste Unterhaltung. **Coop** unterstützt das KTF Wyland 2023 **als Hauptsponsor** und ist mit einem Auftritt der Bio-Eigenmarke Naturaplan vor Ort.



VERLOSUNG

Turnshow Wylandary am KTF Wyland 2023
24. Juni, 20.30 Uhr,
Dägerlen

Hauptsponsor Coop verlost 4 x 2 Tickets im Wert von je 38 Franken für die Turnshow Wylandary vom Samstag, 24. Juni, am KTF Wyland 2023.

Gratis-Teilnahme:
www.coopzeitung.ch/winwi
Teilnahmeschluss:
5. Juni 2023, 16 Uhr
Teilnahmebedingungen:
siehe Impressum Seite 5